

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1 Allgemeines

Gegenstand dieser Geschäftsbedingungen sind alle Angebote und Dienstleistungen, die von der Yogabau Nicole Berger + Maurice Peluso GbR (nachfolgend *Yogabau* genannt) für Yogabau-Kunden (nachfolgend *Yogaschüler* genannt) erbracht werden.

Mit der Nutzung eines Angebotes oder einer Dienstleistung bzw. bei Abschluss eines Abos akzeptiert der Nutzer diese Geschäftsbedingungen in allen Punkten vorbehaltlos.

2 Nutzungsrecht

Das Rauchen ist in den gesamten Räumlichkeiten nicht erwünscht. Der Verzehr von fleischhaltigen Speisen ist in der Yogaschule nicht erwünscht. Die Yogaschule sollte nur ohne Schuhe betreten werden.

Die Kursleitung ist berechtigt, die maximale Teilnehmerzahl pro Kursangebot festzulegen, wenn dies aus zwingenden organisatorischen Gründen im Interesse der Yogaschüler erforderlich ist. In diesem Falle gilt das Prinzip „wer zuerst kommt mahlt zuerst“. Bei pünktlichem Erscheinen zu einer Unterrichtseinheit erhält derjenige den Vortritt, der zuerst gebucht und bezahlt hat.

Bei Gutscheinkäufen wird die Einlösung für max. 24 Monate und nur solange die Yogabau Nicole Berger + Maurice Peluso GbR besteht, garantiert.

Eine Anmeldung für ein Angebot von Yogabau per E-Mail, Telefon, Whatsapp oder über unser Buchungssystem „Eversports“ online (<https://www.eversports.de/s/yogabau-gbr>) oder per App ist verbindlich. Es gelten die unter Punkt 6 angegebenen Erstattungs- und Stornierungsbedingungen.

3 Preis- und Zahlungsbestimmungen:

Die jeweils gültigen Preise sind auf der Website (www.yogabau.de) bzw. den in der Yogaschule ausliegenden Formularen zu entnehmen. Mit Erscheinen einer neuen Preisliste verliert die alte Preisliste automatisch ihre Gültigkeit. Eine Preiserhöhung für Abos muss einen Monat vorher angekündigt werden. Der Yogaschüler hat in diesem Fall das Recht zur außerordentlichen Kündigung. Im Fall einer solchen Kündigung endet das Vertragsverhältnis mit Eintritt der Preiserhöhung.

Wenn nicht anders vereinbart, ist der volle Beitrag vor Beginn der Nutzung eines Angebots fällig, spätestens jedoch am 1. Tag der Nutzung. Abo-Beiträge werden zu Beginn des Monats per SEPA-Lastschriftmandat vom Konto des Yogaschülers eingezogen. Sollten Einzüge zurückgebucht werden, trägt der Yogaschüler eine zusätzliche Gebühr von 8,00€.

4 Ermäßigungen für Yogaunterricht

Engen Familienmitgliedern (Ehe- oder Lebenspartner, Eltern mit Kindern bis 18 Jahre bzw. bis 25 Jahre bei Kindern, die sich in Vorbereitung auf oder in einem Studium befinden), die im gleichen Haushalt leben, wird eine Ermäßigung von 50 % auf Yogaunterricht gewährt.

Bei ermäßigten Angeboten kann die Gewährung oder die Fortsetzung der Gewährung dieser Ermäßigung von der Vorlage eines geltenden Nachweises (z.B. Personalausweis, etc.) abhängig gemacht werden. Wird kein gültiger Nachweis vorgelegt, ist Yogabau berechtigt, anstelle des ermäßigten Preises den regulären Preis bzw. den Aufpreis zum regulären Preis zu verlangen.

5 Abo

Es gibt eine Mitgliedschaft (=Abo): Supayogi-Abo zu 29,- € pro Monat (3-monatige Kündigungsfrist). In diesem Abo ist der Aboinhaber berechtigt, einmal monatlich an einem Monatsworkshop teilzunehmen und erhält über einen Zugangscode jederzeit freien Zugang zum YogaBau, um dort zu üben. Ausgenommen sind natürlich Zeiten, zu denen Unterricht im YogaBau angeboten wird. Zu dieser Zeit besteht kein Zugang zum YogaBau. Alle Yoga-Hilfsmittel im YogaBau dürfen, sofern nicht gesondert gekennzeichnet, auf eigene Gefahr benutzt werden. Das Mitbringen weiterer Personen ist gegen eine Spende erlaubt. Wir empfehlen mind. 5€ pro Besuch. Das Mitbringen von mehr als einer Person muss bei Maurice und Nicole im Vorhinein angemeldet werden. Das eigenständige Üben im YogaBau erfolgt ausdrücklich auf eigene Gefahr. Wer unser Abo nutzt verzichtet auf jegliche Haftungsansprüche aus eigens verursachten Schäden. Jeder Aboinhaber erklärt sich dazu bereit, das Yogastudio so, wie

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

es vorgefunden wurde, wieder zu hinterlassen. Hierzu gelten insbesondere Folgende Regeln: Räume deine Sachen weg, desinfiziere deine Matte, lösche alle Kerzen, schließe die Fenster und Türen, regle die Heizung herunter, entleere die Teekanne, schalte das Licht aus. Wenn etwas auffällig ist oder dir etwas im YogaBau kaputtgegangen sein sollte, melde dich unverzüglich bei Maurice oder Nicole.

Die Anmeldung zu diesem Abo erfolgt schriftlich und ist verbindlich.

6 Erstattungsmodalitäten

Yogabau behält sich vor Kurse bei weniger als 5 Teilnehmern abzusagen. Bei Gastdozenten gilt deren Vorgabe einer Mindestteilnehmerzahl. Sollte der Kurs nicht stattfinden oder nicht zustande kommen, wird der bezahlte Betrag (außer Supayogi-Abo) natürlich in voller Höhe erstattet.

Bei Rücktritt des Yogaschülers bis 6 Tage vor einer Klasse werden 100% des gezahlten Betrages erstattet. Bei Rücktritt bis 1 Tag vor der Klasse werden 50% des gezahlten Betrages erstattet. Danach erfolgt keine Rückerstattung. Dies gilt ebenso, wenn der Yogaschüler ohne Abmeldung nicht erscheint. Ein Ersatzteilnehmer, kann gerne jederzeit genannt werden.

Bei Workshops verlängern sich die Rücktrittsfristen um jeweils 3 Tage.

Sollten Unterrichte nicht genommen werden können, erstatten wir keine Beiträge, auch nicht anteilig zurück. Das schließt Krankheit, Urlaub, Schwangerschaft, berufliche Abwesenheit, etc. ein. Bei Krankheit oder Verletzungen des Yogaschülers, die länger als 4 Wochen dauern, kann ein Abo bei Vorlage eines ärztlichen Attestes für die Dauer der Erkrankung unterbrochen werden.

7 Kündigung

Das Abo kann mit einer Frist von 3 Monaten gekündigt werden. Die Frist läuft ab dem Tag des Kündigungseingangs, sofern dieser innerhalb von 2 Wochen nach Zustellung bestätigt wurde. Solange keine Kündigung vorliegt, muss jeder angefangene Monat weiter bezahlt werden. Eine Kündigung bedarf der schriftlichen (Papier/Email) Form und ist erst gültig, wenn dir der Empfang persönlich oder durch eine Rückantwort per Mail bestätigt wurde (bitte mit darauf achten!). Eine außerordentliche Kündigung kann erfolgen, wenn der Yogaschüler mit einem ärztlichen Attest eine dauerhafte Sportuntauglichkeit oder unter Vorlage einer Meldebescheinigung einen endgültigen Standortwechsel von mehr als 30 km Entfernung von Yogabau belegen kann. Bei schwerwiegenden Verstößen (z.B. gegen die Hausordnung, gegen die hier genannten Regeln) seitens des Yogaschülers behält sich Yogabau das Recht vor, die Mitgliedschaft mit sofortiger Wirkung zu kündigen.

8 Änderungen in den normalen Öffnungszeiten

Yogabau behält sich vor das Kursangebot/ bzw. unsere Öffnungszeiten in zumutbarer Weise zu ändern. Dies gilt insbesondere für kurzfristige Schließungs- und Wartungsarbeiten, sowie Krankheit und die Schließung aufgrund der Durchführung von Yogareisen. Im Falle von Krankheit, Fortbildungen, Urlaub oder anderweitiger Verhinderung von Lehrern der Yogaschule wird sich Yogabau bemühen, eine Vertretung für die jeweilige Übungseinheit zu organisieren. Ein Anspruch auf die Durchführung eines Kurses durch einen bestimmten Lehrer besteht nicht. Sollte die Organisation einer Vertretung nicht gelingen, so kann eine Unterrichtseinheit ausfallen. Der Ausfall einer Yogaklasse berechtigt die Teilnehmer nicht zu einer Kürzung der gezahlten Beiträge. Maximal 5 Wochen auf das Jahr verteilt findet kein Unterricht statt. Die Schließungszeiten der Yogaschule sind in der Preiskalkulation berücksichtigt, d.h. es besteht kein Anspruch auf Vergütung der Kursbeiträge. Die Schließungszeiten werden rechtzeitig in der Yogaschule und auf der Webseite angekündigt. An gesetzlichen und kirchlichen Feiertagen findet – sofern nicht gesondert angekündigt – kein Yogaunterricht statt.

9 Mitteilungspflichten

Änderung der Anschrift und der Bankverbindung des Teilnehmers sind der Yogaschule unverzüglich mitzuteilen. Weiterhin verpflichtet sich der Yogaschüler, auf gesundheitliche Einschränkungen (auch eine Schwangerschaft) und diesbezügliche Änderungen hinzuweisen. Bei akuten Beschwerden oder Einschränkungen weist der Yogaschüler insbesondere bei neuen Lehrern auch vor den Yogastunden oder während der Yogaübungen hin.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

10 Haftung

Der Unterricht wird nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Ob die Teilnahme an den Klassen mit der eigenen körperlichen und psychischen Verfassung vereinbar ist, hat der Yogaschüler in eigener Verantwortung selbst zu entscheiden. Yogabau haftet nicht für selbst verschuldete Unfälle und Gesundheitsschäden der Kursteilnehmer. Für mitgebrachte Wertgegenstände wird keine Haftung übernommen.

11 Datenschutzbestimmungen

Mitgliederdaten werden vertraulich behandelt und unterliegen den gesetzlichen Datenschutzbestimmungen. Das Mitglied ist damit einverstanden, dass persönliche Daten, die Yogabau zur Verfügung gestellt werden für die Dauer der Mitgliedschaft und bis zu zehn Jahre nach Beendigung der Mitgliedschaft, soweit keine gegenseitigen Forderungen mehr bestehen, gespeichert werden.

12 Newsletter

Informationen über Neuigkeiten im Kursangebot und aktuelle Veränderungen erhalten alle Teilnehmer – sofern im Anmeldeformular angekreuzt – per elektronischem Newsletter, der über MailChimp versendet wird. Da die IT-Systeme vom amerikanischen Unternehmen MailChimp in den USA befinden, liegt eine Weitergabe von Daten an einen Drittstaat vor. Für ein angemessenes Datenschutzniveau wird durch das sog. „Privacy Shield“ von MailChimp gesorgt. In jeder Newsletter-E-Mail ist ein Hinweis darauf enthalten, wie du deine E-Mail-Adresse löschen lassen kannst.

13 Sonstiges

Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für die Schriftformklausel. Dieses Formerfordernis kann weder mündlich noch still-schweigend aufgehoben oder außer Kraft gesetzt werden. Sollten einzelne Klauseln dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein, so berührt das nicht die Wirksamkeit der übrigen Klauseln, der Vertrag bleibt im Grundsatz bestehen wobei die unwirksame Klausel durch eine Klausel zu ersetzen ist die dem Zweck der unwirksamen Klausel am nächsten kommt. Es gilt deutsches Recht. Gerichtsstand ist Arnsberg.
Stand Mai 2020.

14 Bankverbindung

Empfänger: Yogabau Nicole Berger + Maurice Peluso GbR

Bank: Sparkasse Arnsberg-Sunder

IBAN: DE73466500050001033117

BIC: WELADED1ARN